

Die Umstellung der papiergebundenen Personalakte auf die E-Akte

Das Seminar vermittelt Strategien zur Umstellung von der Papierform auf die elektronische Form, es zeigt, wie im Verwaltungsalltag die E-Personalakte zu führen ist und gibt einen Leitfaden zur praktikablen Handhabung von E-Personalakten sowohl der Beamten als auch Tarifbeschäftigten.

Fragen der Teilnehmenden sind ein fester Bestandteil des Seminars.

Schwerpunkte

1. Dachthema: Aufstellung einer Umstellungsstrategie
2. Umstellungsprobleme auf die elektronische Form und dabei häufig gemachte Fehler
 - a) Struktur und Aufbau aus IT-Sicht
 - b) Digitalisierung
 - c) Archivierung
 - d) Dienstvereinbarung zur Einführung der E-Personalakte
 - e) Datenschutz
 - f) Sicherheitsmaßnahmen
 - g) Einsichtnahme
 - h) wohin mit der Papier-Personalakte?
3. Zulässiger Inhalt einer E-Personalakte
4. Sinnvolle Vordrucke, Formulare
5. Rechtsgrundlagen, einschlägige Rechtsprechung
6. Zugangsberechtigte und Einsichtsberechtigte
7. Rolle des Personalrates, der Schwerbehindertenvertretung, der Gleichstellungsbeauftragten
8. Entfernung und Tilgung von Vorgängen aus der E-Personalakte
9. Aufbewahrung, Archivierung, Löschung der E-Personalakte
10. Rechtsschutz der Beschäftigten
11. Erfahrungsaustausch und Fragen aus der Praxis der Teilnehmenden

Preis

185.00 € zzgl. 19% MwSt.

Referent/-in

Verwaltungsdirektor Hans Bertels, Dozent von BITEG-Seminaren seit 1997, hat in seinem Hause seit längerem die E-Akte eingeführt

Seminarteilnehmende

Personalverwaltung, Hauptamt, Datenschutzbeauftragte, Personalrat, Gleichstellungsbeauftragte, Schwerbehindertenvertretung, Beschäftigte von kommunalen Unternehmen und Betrieben

Ort und Datum

Mainhaus Stadthotel Frankfurt, Lange Straße 26, 60311, Frankfurt am Main

26-10-2020 (09:00 - 16:00 Uhr)